

List-Schüler erfolgreich

POLITISCHE BILDUNG Zweiter Platz beim Wettbewerb der Landeszentrale

WIESBADEN (red). Der Schülerwettbewerb der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung (HLZ) forderte in diesem Jahr zur Auseinandersetzung mit der jüngeren deutschen Geschichte auf. „20 Jahre deutsche Einheit“ lautete das Motto des Wettbewerbs im Rückbezug auf Mauerfall und Wiedervereinigung. Die Kandidaten hatten die Wahl zwischen sieben Themenstellungen und konnten auch im Hinblick auf Arbeitsform und Produkt frei entscheiden, ob sie alleine oder im Team arbeiten und ein Film oder eine Collage einreichen würden.

Mit Yoel Yachou und Paola Wendring nahmen zwei Schüler der 13. Jahrgangsstufe des beruflichen Gymnasiums der Friedrich-List-Schule (FLS) teil. Als Mitglieder des Grund-

kurses Geschichte erreichten sie mit ihrer Arbeit „Jetzt wächst zusammen, was zusammengehört“ einen zweiten Preis. Die beiden interviewten für ihren Beitrag Dr. Michael Funken, Historiker der Abteilung Zeitgeschichte im ZDF, sowie Dr. Bernd Rother, wissenschaftlicher Mitarbeiter und stellvertretender Geschäftsführer der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung in Berlin. Neben den beiden Geschichtswissenschaftlern wurden auch Lehrkräfte der FLS als Zeitzeugen zu den Ereignissen von 1989/90 und zur aktuellen deutsch-deutschen Situation befragt. Historische Filmausschnitte wurden mit den Interviews zu einer Dokumentation zusammengeschnitten.

Die Video-Dokumentation „Jetzt wächst zusammen, was

zusammen gehört“ zitiert im Titel einen Ausspruch Willy Brandts. In ihrem Film analysieren Yoel und Paola die Entstehung dieses Zitats sowie seine Bedeutung für die damalige und heutige Zeit: „Ist das deutsche Volk zusammengewachsen? Welches Fazit können wir nach 20 Jahren Mauerfall und deutscher Einheit ziehen?“

In den Räumen des Hessischen Landtags fand die Preisverleihung statt. Die Urkunden überreichten ein Vertreter des Landtags-Präsidenten sowie Dr. Bernd Heidenreich, Direktor der HLZ. Begleitet wurden die beiden Preisträger von ihrer Geschichtslehrerin Astrid Müger und Schulleiter Wolfgang Thiel, die das selbstständige Engagement von Yoel und Paola lobten und ihnen sehr herzlich gratulierten.



Geschichtslehrerin Astrid Müger, die Preisträger Yoel Yachou und Paola Wendring und Wolfgang Thiel, Schulleiter der FLS (von links), bei der Preisverleihung im Hessischen Landtag.

Foto: privat

Wiesbadener Tagblatt, 04.05.2010